

Nationale Schutzrechte: So wertvoll wie eh und je

BVMW e.V.

IP-Welt im Wandel

München, 25. April 2024

Detlev-Georg Schmidt-Bilkenroth
Deutsches Patent- und Markenamt



Das Europäische Bündelpatent

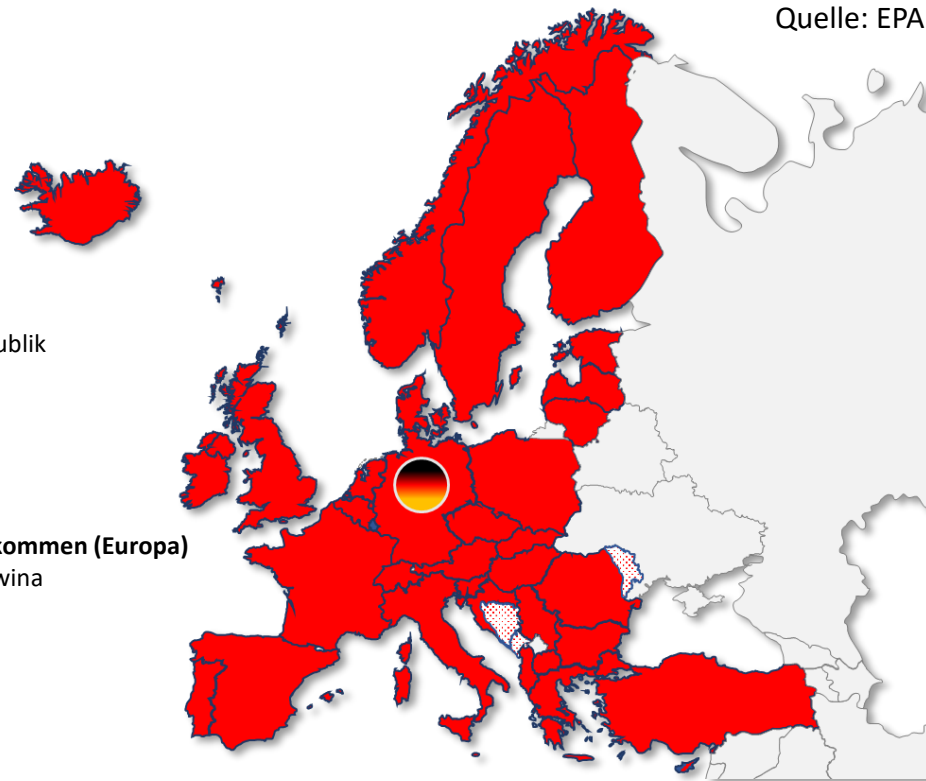
Quelle: EPA

Vertragsstaaten des EPÜ

Albanien	Kroatien	Portugal
Belgien	Lettland	Rumänien
Bulgarien	Lichtenstein	San Marino
Dänemark	Litauen	Schweden
Deutschland	Luxemburg	Schweiz
Estland	Malta	Serbien
Finnland	Monaco	Slowakei
Frankreich	Montenegro	Slowenien
Griechenland	Niederlande	Spanien
Großbritannien	Norwegen	Tschechische Republik
Italien	Nordmazedonien	Türkei
Irland	Österreich	Ungarn
Island	Polen	Zypern

Erstreckungsstaaten und Staaten mit Validierungsabkommen (Europa)

Montenegro Republik Moldau Bosnien-Herzegowina



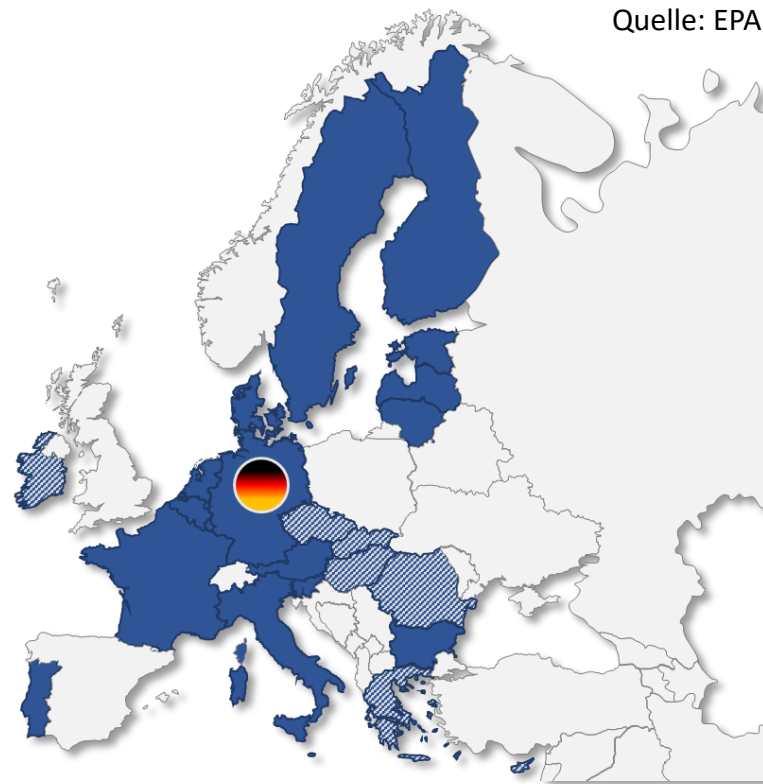


Das Europäische Einheitspatent



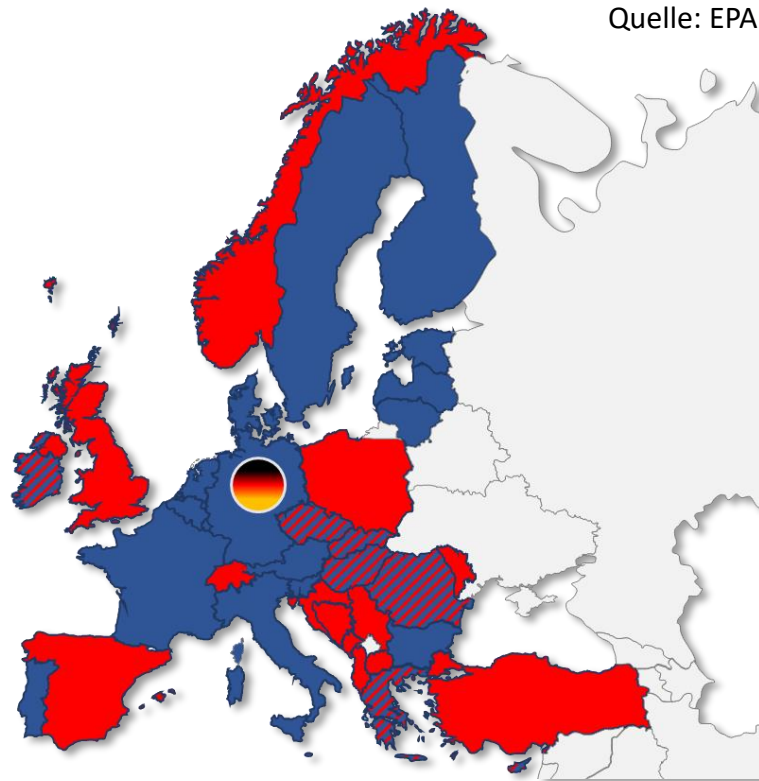
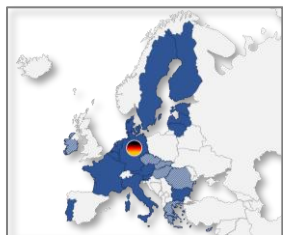
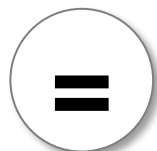
Quelle: EPA

	EU Mitglieder - mit ratifiziertem EPGÜ
	Belgien Frankreich Niederlande
	Bulgarien Italien Österreich
	Dänemark Lettland Portugal
	Deutschland Litauen Schweden
	Finnland Malta Slowenien
	Estland Luxemburg
	EU Mitglieder - Unterzeichner EPGÜ, aber (noch) nicht ratifiziert
	Griechenland Irland Rumänien
	Slowakei Tschechien Ungarn
	Zypern



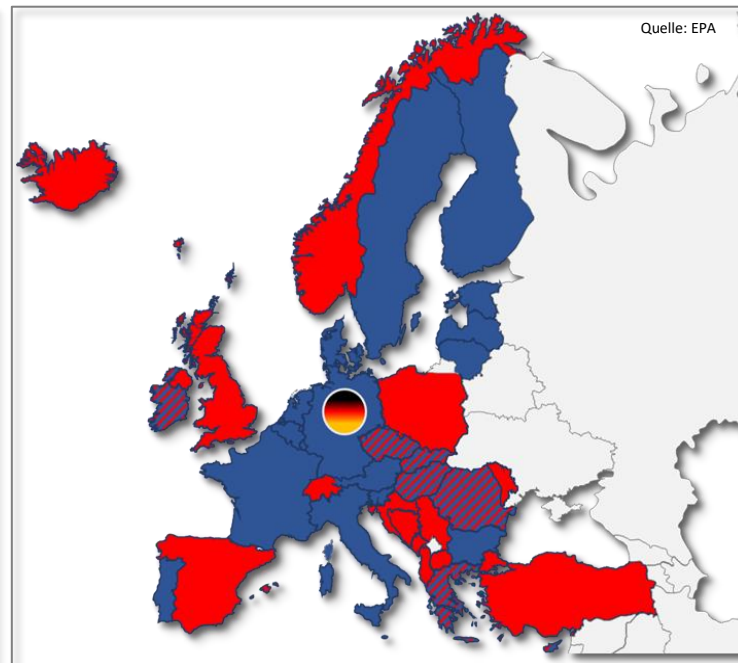
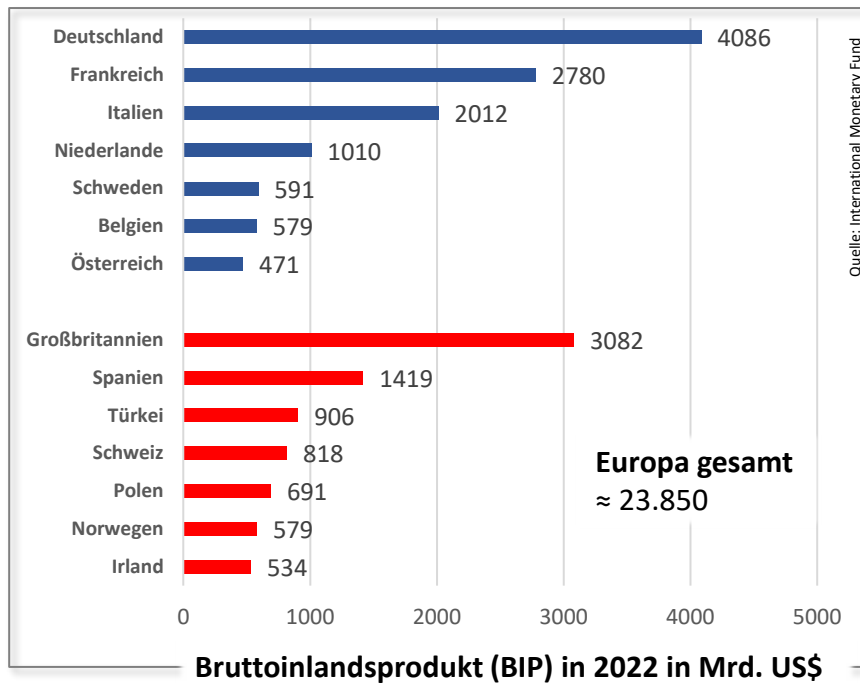


Europäische Patentlandschaft 2024



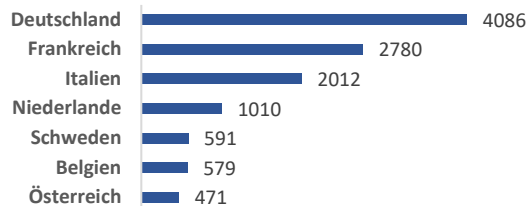


Märkte in Europa





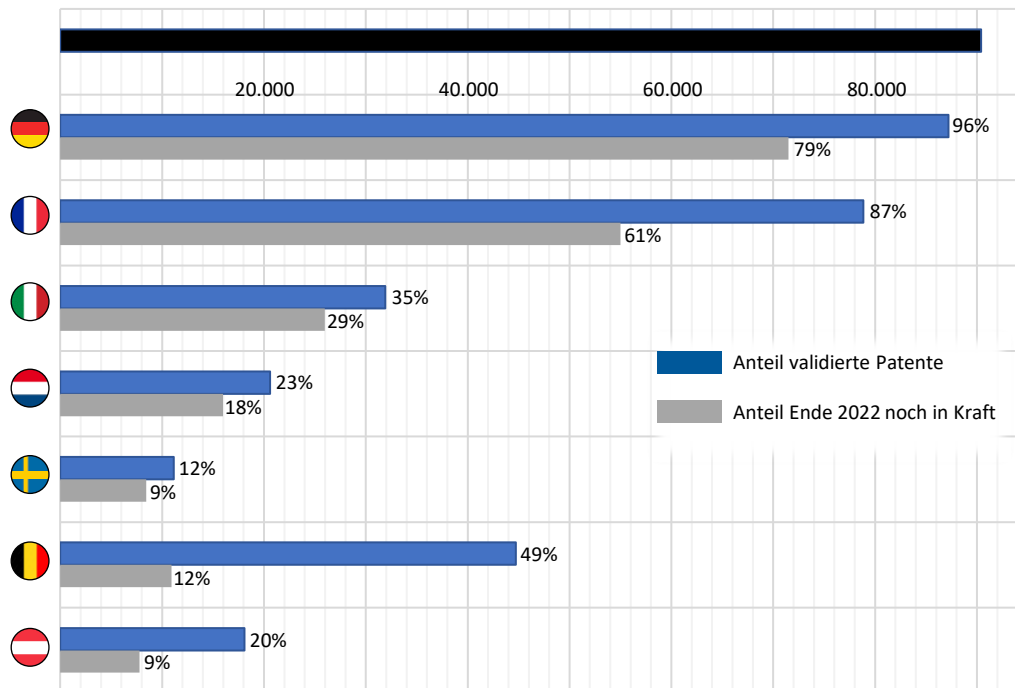
Validierung europäischer Patente



Bruttoinlandsprodukt (BIP) in 2022 in Mrd. US\$

	Validierte Patente mit Anmeldejahr 2013	davon bis Ende 2022 in Kraft stehende Patente
Deutschland	87.192	71.483
Frankreich	78.845	55.010
Italien	31.910	25.962
Niederlande	20.606	15.984
Schweden	11.149	8.444
Belgien	44.739	10.921
Österreich	18.090	7.789

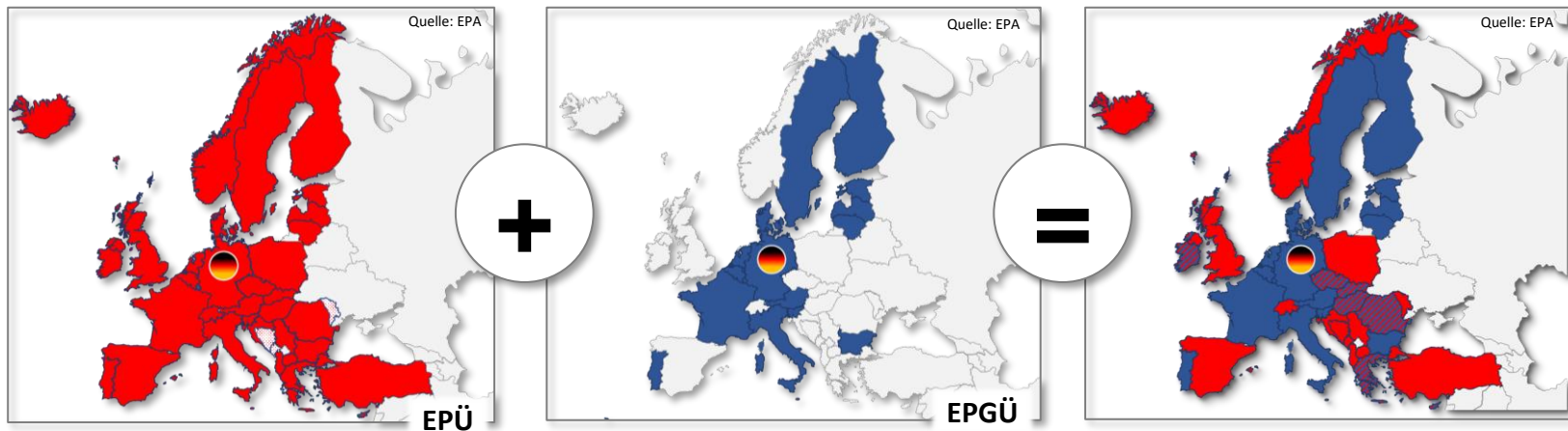
Erteilte Patente mit Anmeldejahr 2013: 90.418



Quelle: EPA; Statistics 2022; CA/F 5/23 (Stand: Ende 2022)



Europäisches Patentsystem

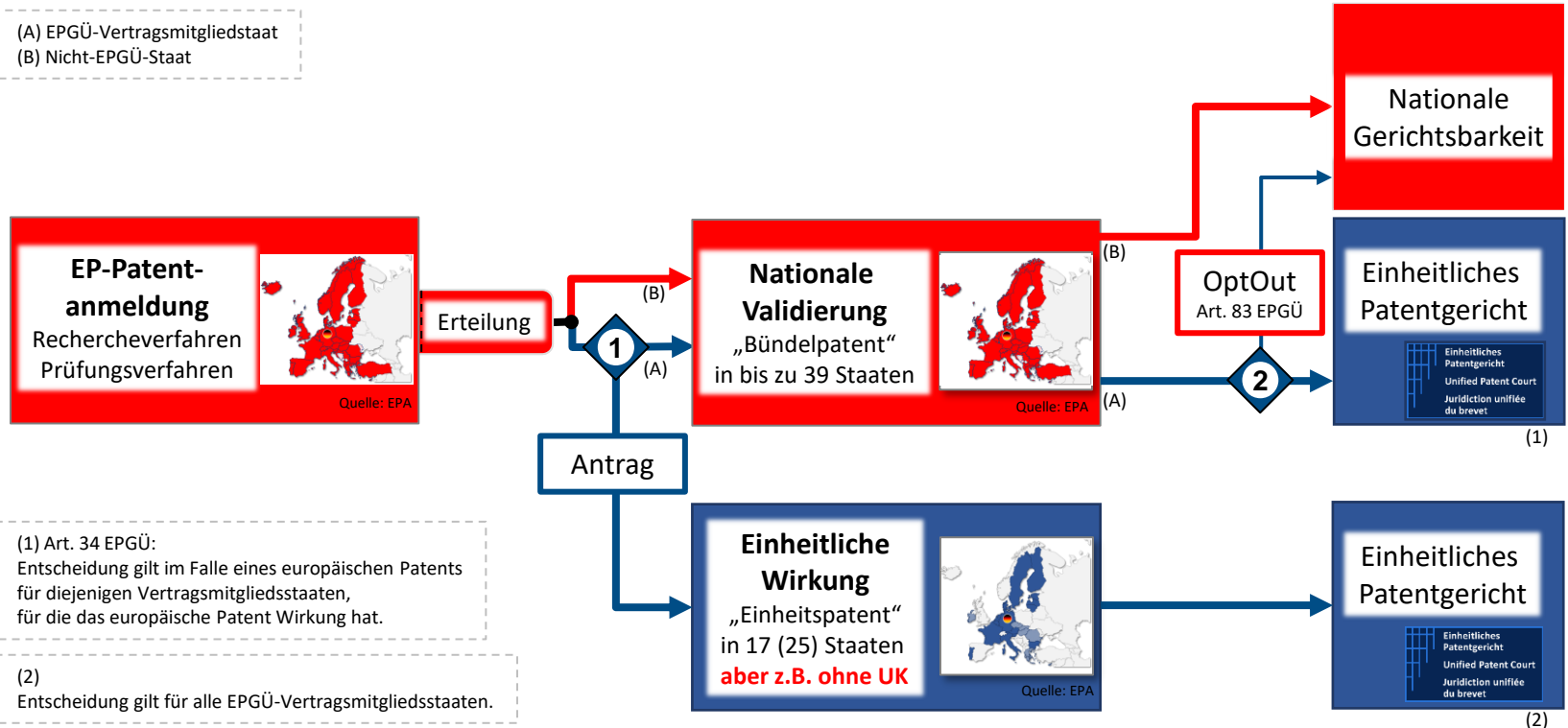


**Patentschutz bleibt in vielen Ländern Europas nur möglich über
(1) das Europäische Bündelpatent oder (2) ein nationales Patent**

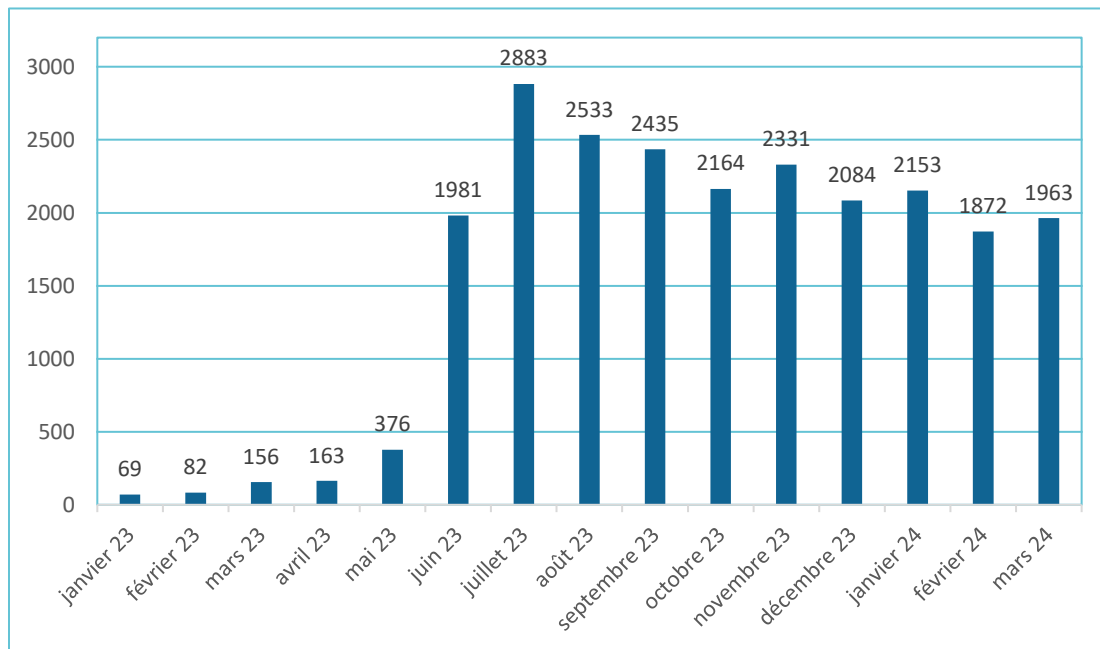


Europäisches Patentsystem

(A) EPGÜ-Vertragsmitgliedstaat
(B) Nicht-EPGÜ-Staat



Anträge auf einheitliche Wirkung

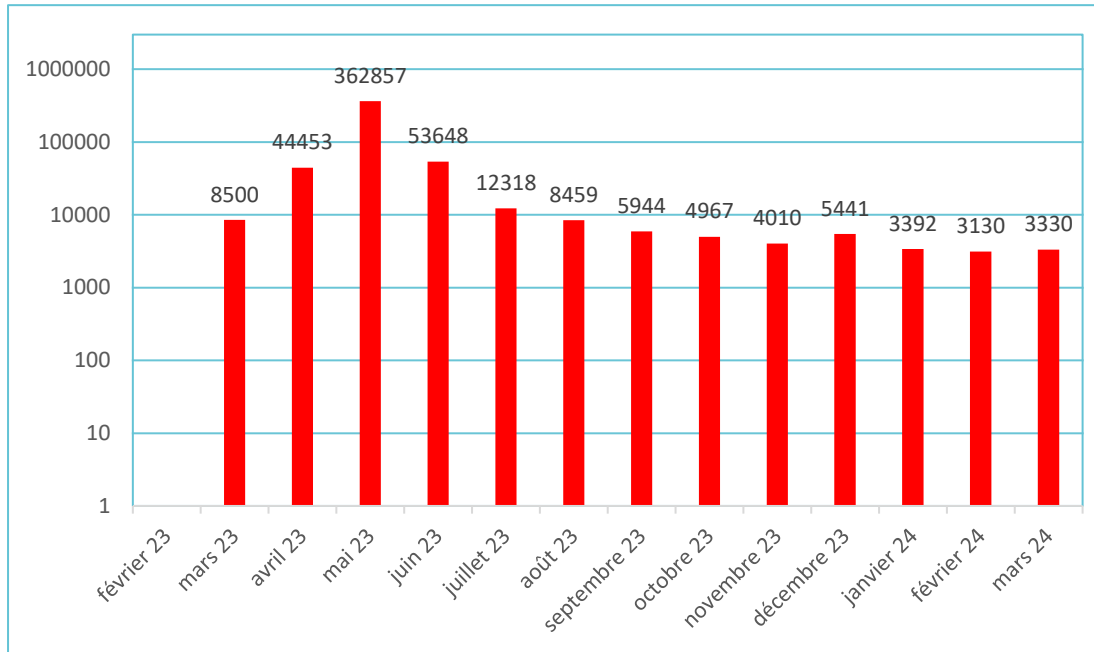


Durchschnitt seit Okt. 2023:
≈ 2100 Anträge/Monat

Stand: 03.04.2024

Quelle: www.epo.org, Statistics and trends centre

Anträge auf Opt-Out



Anzahl der *Anträge* auf
Opt-Out insgesamt: 520.668

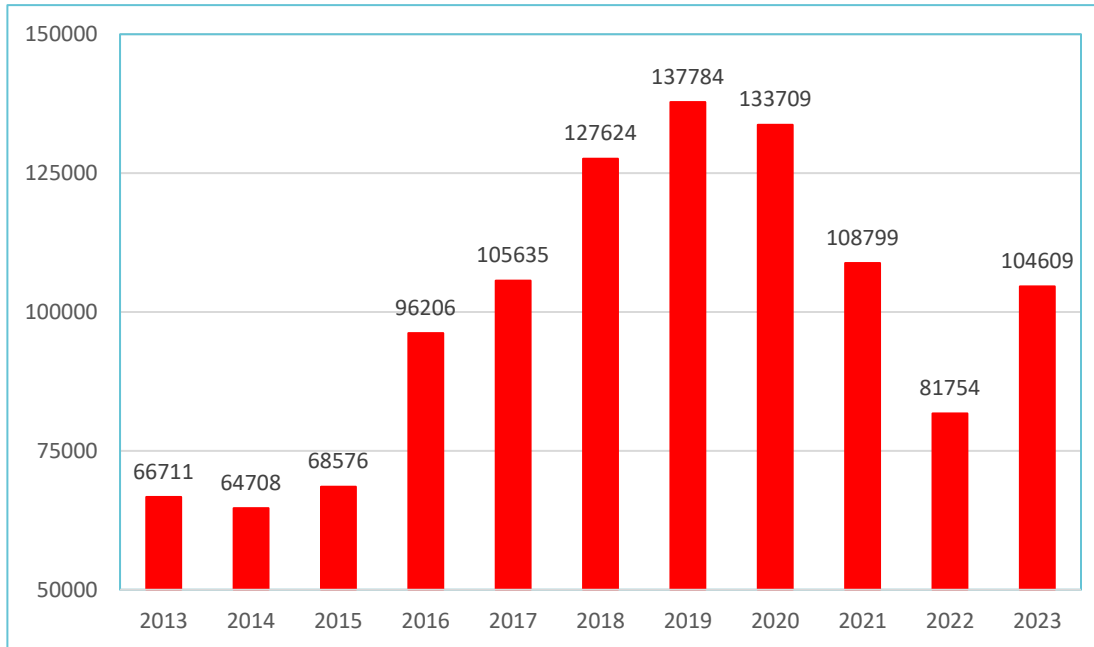
≠ Anzahl ausoptierter
europäische Anmeldungen
und Patente!

Durchschnitt seit Nov. 2023:
≈ 3900 *Opt-Outs*/Monat

Stand: 03.04.2024

Quelle: www.unified-patent-court.org, Cases search

erteilte europäische Patente



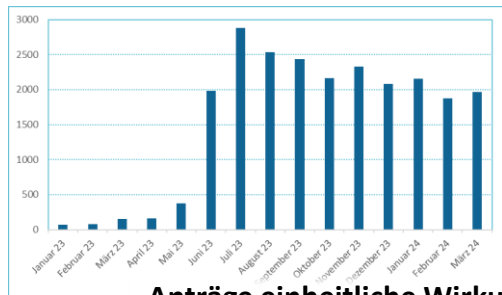
Durchschnitt seit 2015:
≈ 108000 erteilte Patente/Jahr
≈ 9000 erteilte Patente/Monat

Stand: 03.04.2024

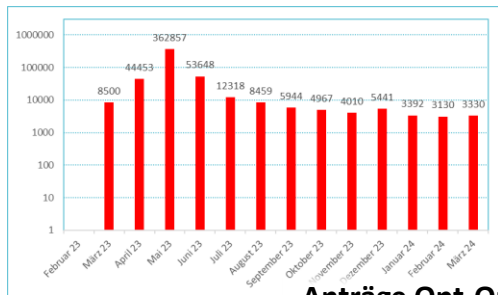
Quelle: www.epo.org, Statistics and trends centre



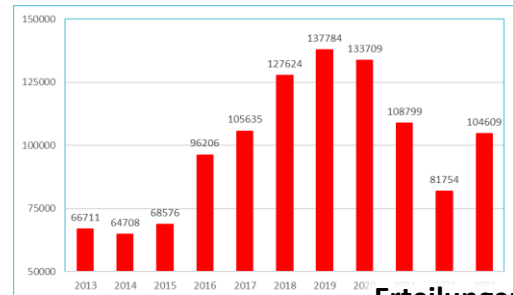
Anteile Einheits-/Bündelpatent, Opt-Out



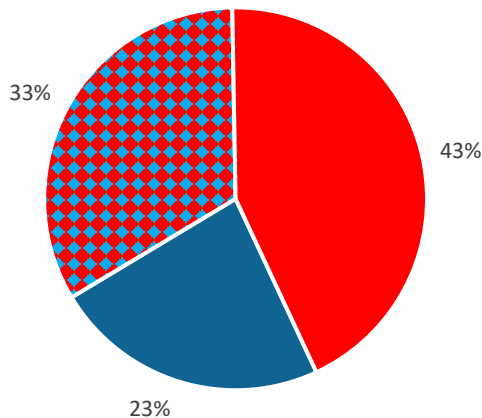
Anträge einheitliche Wirkung



Anträge Opt-Out



Erteilungen



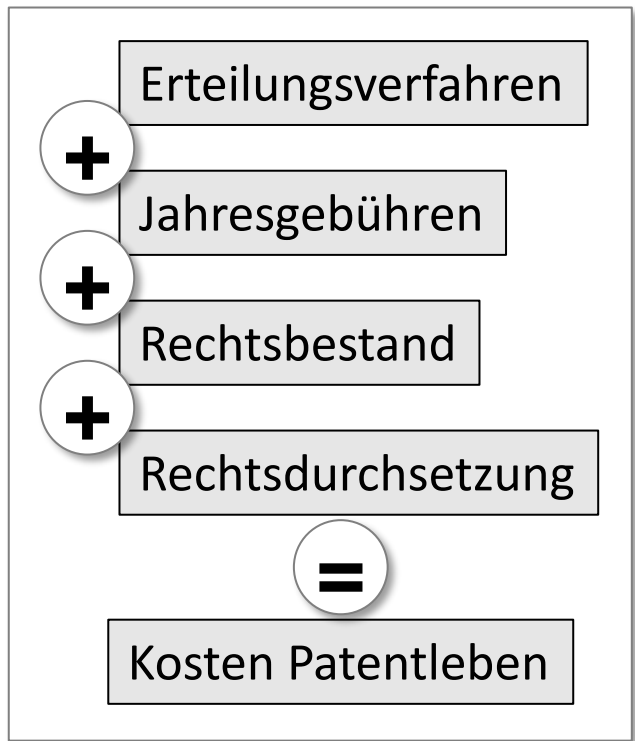
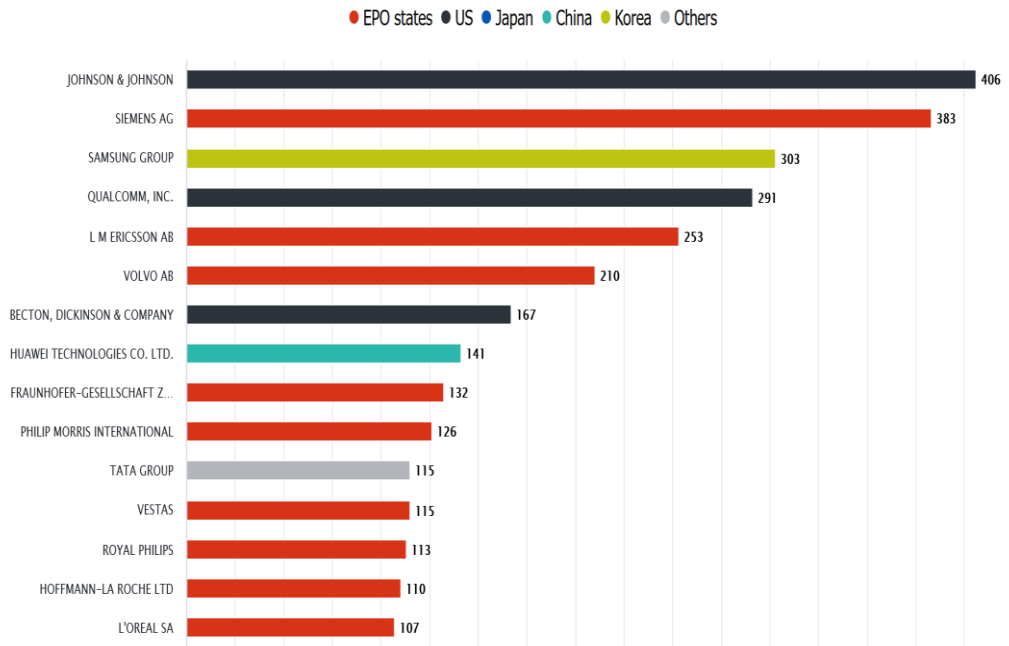
■ Einheitspatente

■ Bündelpatente
■ ohne Opt-out
■ mit Opt-out

Stand: 03.04.2024




Quellen: www.epo.org, Statistics and trends centre
www.unified-patent-court.org, Cases search

Einheitspatente: TOP-15 Patentinhaber



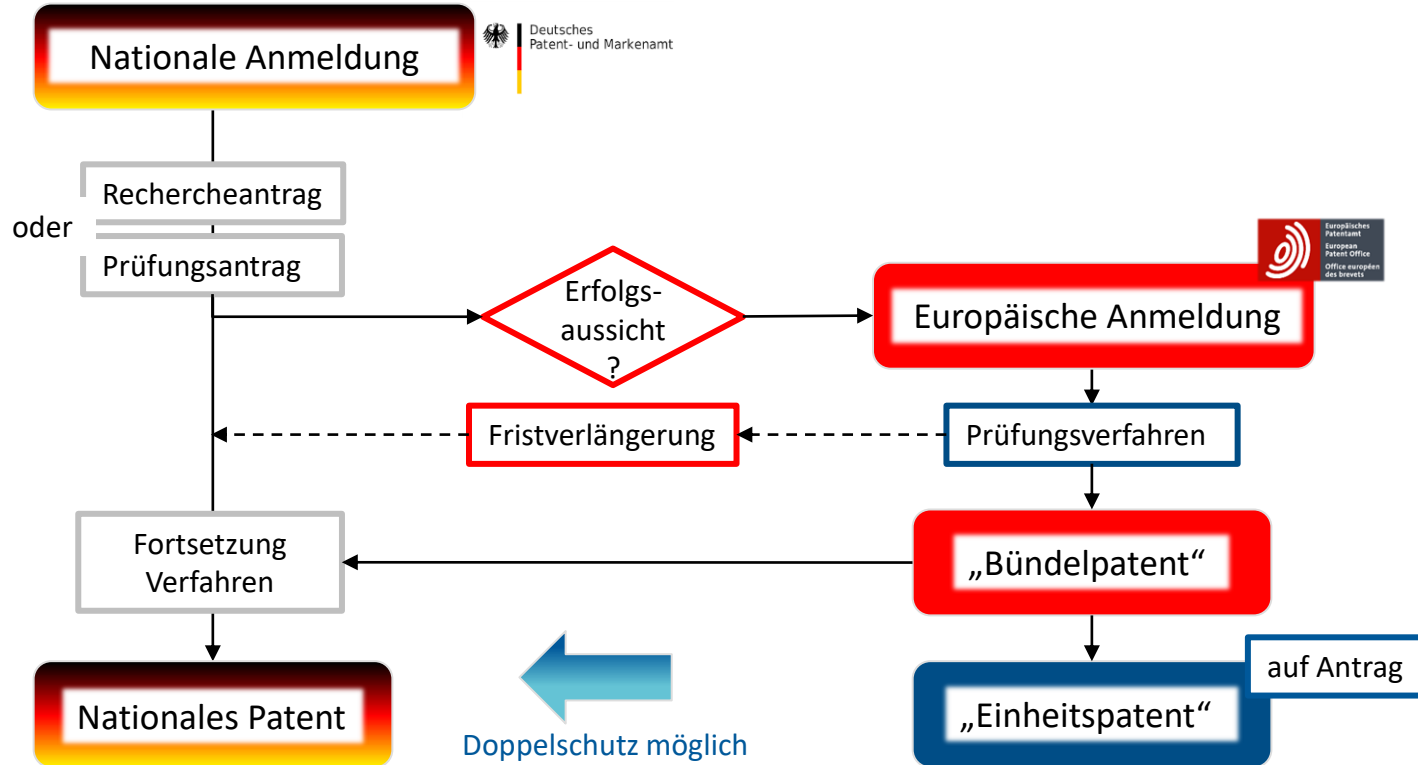
Stand: 18.04.2024

Quelle: www.epo.org, Statistics and trends centre

Nationaler Patentschutz		Europäischer Patentschutz	Doppelschutz
Nationales Patent (DPMA)	+	Bündelpatent (EPA) <u>ohne</u> „opt-out“ = Zuständigkeit Einheitliches Patentgericht (mit EPGÜ)	
Nationales Patent (DPMA)	+	Europäisches Patent mit einheitlicher Wirkung (EPA) Zuständigkeit Einheitliches Patentgericht (mit EPGÜ)	
Nationales Patent (DPMA)	+	Bündelpatent (EPA) <u>mit</u> „opt-out“ = Ausschluss von Einheitlichem Patentgericht (und EPGÜ)	



Anmeldestrategie I





Gebrauchsmusterabzweigung

Schnell

- Eintragung ca. 1- 2 Monate nach Gebrauchsmusteranmeldung
- Möglich bis zwei Monaten nach Erledigung der Patentanmeldung
- längstens bis zum Ablauf von zehn Jahren nach Anmeldetag der Patentanmeldung

Günstig

- Anmeldegebühr 40 (30) EUR
- Keine Anspruchsgebühren
- Moderate Kosten bei Rechtsdurchsetzungs- und Rechtsbestandsverfahren

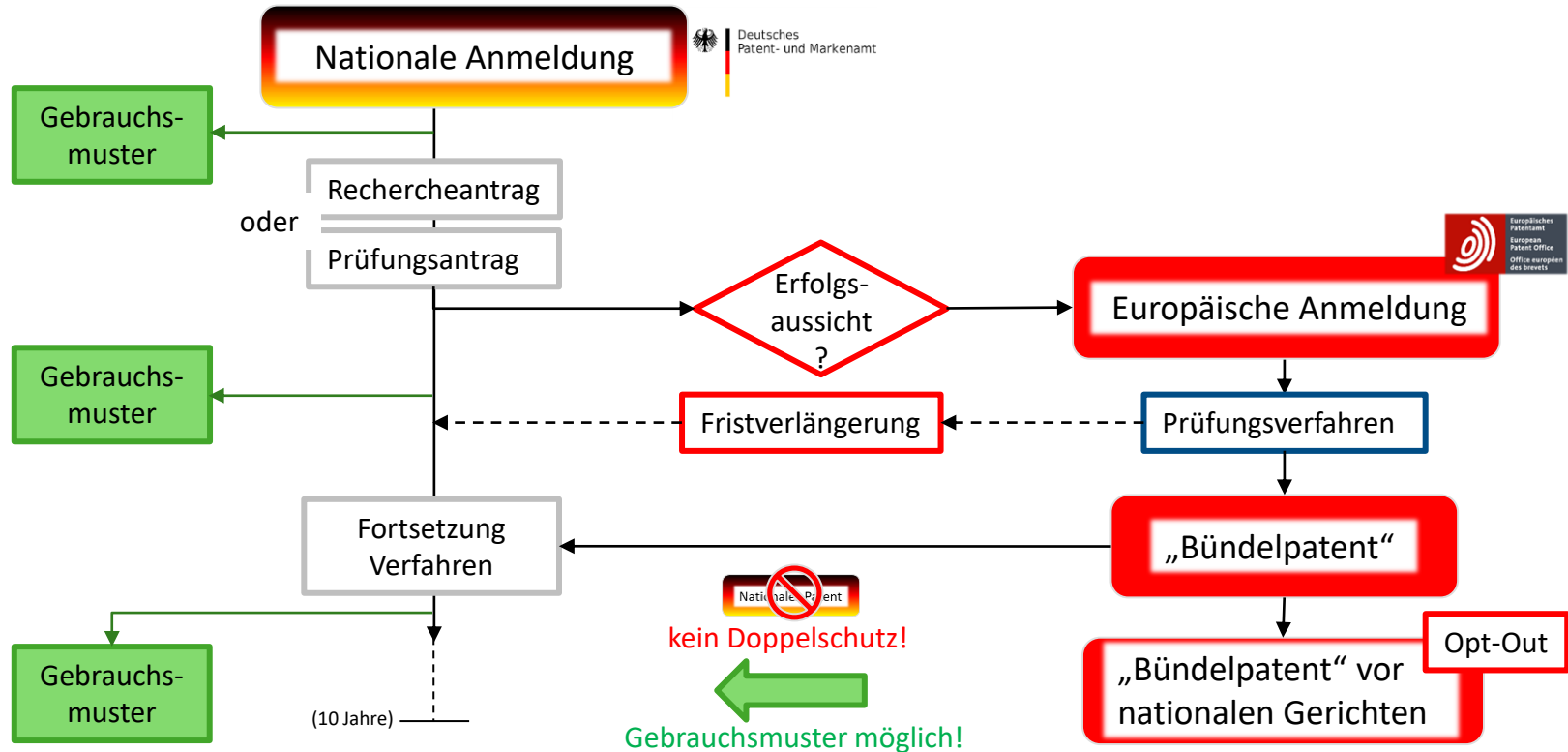
Wirksam

- Neuheitsschonfrist
- Rechtsschutz ab Eintragung
- Gleicher Zeitrang wie „Stamm“-Patentanmeldung
- Gleiche Rechtsfolgen wie bei Patentverletzung
- Mehrfache Abzweigung möglich



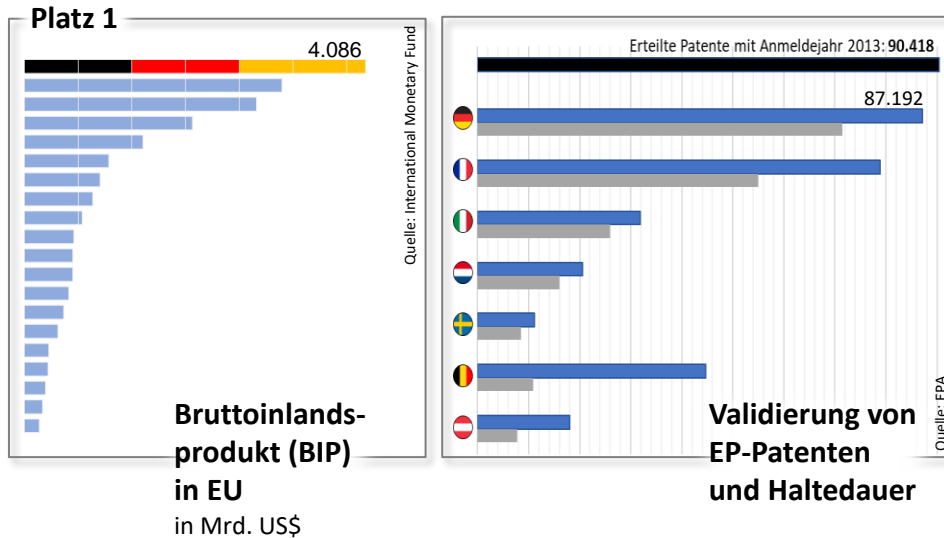
Das nationale deutsche Gebrauchsmuster bietet eine wertvolle und effektive strategische Option eines flankierenden oder eigenständigen Schutzes – als Dreifachschutz oder anstelle eines Patents (Opt-Out!)

Anmeldestrategie II





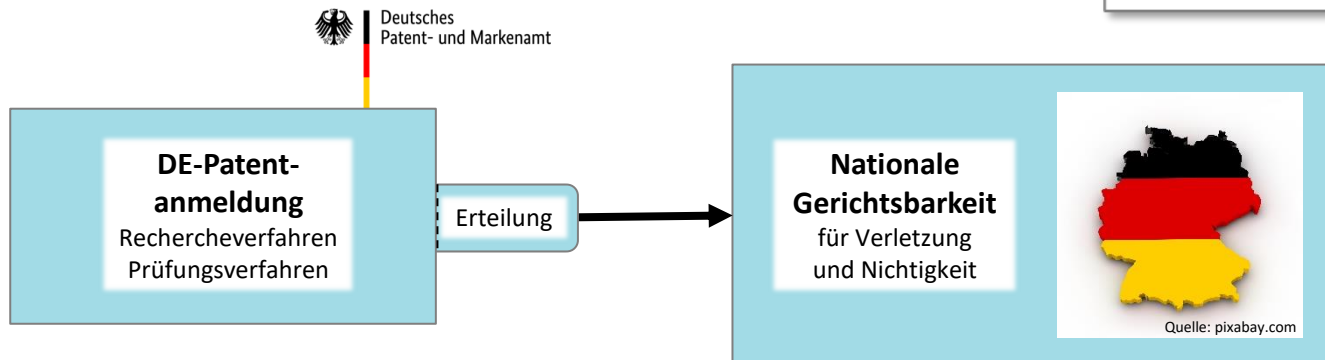
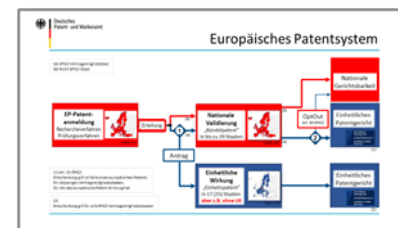
Der Blick auf Deutschland



- Ein europäisches Patent wird bisher in den allermeisten Fällen nur in ein bis drei Staaten validiert, weniger als 10 % in mehr als fünf Staaten.
- UND: Deutschland** ist fast immer dabei.
- Ein alleiniger Schutz in Deutschland oft ausreichend: kostengünstig und hochwertig.

Sicherer Schutz von vielzähligen und vielfältigen Innovationen ist für den Standort Deutschland von strategischer Relevanz

Deutsches Patent: Einfach und Effektiv



Weitere Informationen zu den Vorteilen des nationalen deutschen Patents können Sie dem Vortrag „Sicherer Schutz: Nationale Patente neben Einheitspatent und Bündelpatent“ beim [DPMANutzerforum 2023](#) entnehmen ([Foliensatz](#)).



Bewährte und moderne nationale Prüfung

im Erteilungsverfahren...

- Technischer Schwerpunkt der Prüfung
- Flexible Anmeldeformalitäten
- Vielfältige Verfahrensoptionen
- Günstige Verfahrenskosten
- Etablierter Rechtsrahmen

... und in der Gerichtsbarkeit

- Etablierte Jurisdiktion
- Technischer Schwerpunkt der Prüfung
- Flexible Verfahrensführung
- Günstige Verfahrenskosten



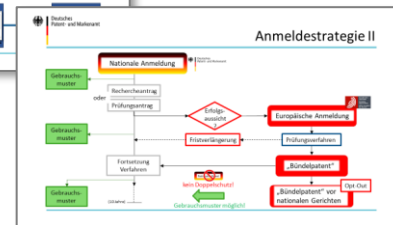
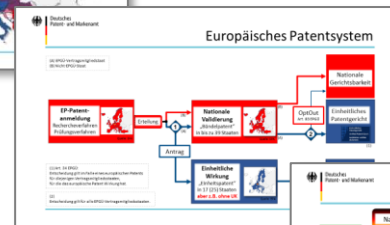
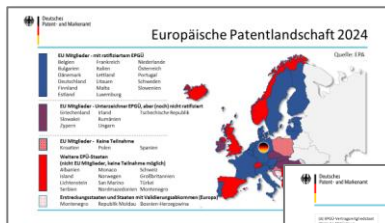
Quelle: DPMA

„Die **Qualität** der Patentprüfung hat bei uns **oberste Priorität**.
Im Zentrum unserer Verfahren steht die **intensive technisch-materielle Prüfung ohne allzu großen Formalismus**.“

Präsidentin des DPMA Eva Schewior, 28.11.2023

Take-Aways

- Komplementäre, nicht konkurrierende neue Patentwelt
- Viele Möglichkeiten, aber auch Risiken
- Doppelschutz durch nationales Patent
- Gebrauchsmuster als strategische Option
- Deutsches Patent: Einfach, Effektiv und Bewährt



Das nationale deutsche technische Schutzrecht ist und bleibt ein wertvoller und sinnvoller Bestandteil eines Patentportfolios.

Nationale Schutzrechte: So wertvoll wie eh und je

BVMW e.V.

IP-Welt im Wandel

München, 25. April 2024

Detlev-Georg Schmidt-Bilkenroth
Deutsches Patent- und Markenamt